



Historisches Museum Frankfurt

Westseite des Römerbergs mit dem Rathaus

Der Römerberg ist das Zentrum der Frankfurter Altstadt und Schauplatz bedeutender Frankfurter Ereignisse wie der Kaiserwahl im Heiligen Römischen Reich bis 1806.

Der Römerberg erhielt mit der Renovierung des Gerechtigkeitsbrunnens sowie mit der Fassadenumgestaltung des Rathauses zwischen 1896 und 1900 eine neue Gestalt. Der Frankfurter Fotograf Carl Friedrich Mylius erfasste hier noch den Zustand vor der Umgestaltung. In seinen Fotografien zeigte Mylius vornehmlich den radikalen Wandel des Stadtbildes in der Entwicklung Frankfurts zur Industriemetropole. Mittelalterliches Stadtbild, gründerzeitliche Neubauten und den Verfall der Altstadtgassen hielt er in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts in zahlreichen Abzügen fest. Sein fotografisches Atelier befand sich in der Biebergasse 3. Von seinen Aufnahmen sind rund 800 verschiedene Stadtansichten bekannt. Ein großer Bestand des Fotografen wird heute im Historischen Museum Frankfurt aufbewahrt.

Informationen

1867 (Datierung)

Fotografie
Stadttopographie
Albuminabzug

Historisches Museum Frankfurt
Inv. C07961
